

**Er-Furt / Sie-Furt / Du-Furt  
Wir für unsere Stadt!**

# CAT WORKSHOP REIHE

**CAT: Civic action and  
transformation/Zivilgesellschaft  
handelt und gestaltet.  
Zukunftsvision für unsere  
Stadt! "Gemeinsam gestalten,  
gemeinsam wachsen."**

**In Kooperation mit:**



**Gefördert durch:**

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG**

Ab 2015 kamen über eine Million Schutzsuchende nach Deutschland, was in Erfurt eine Welle der zivilgesellschaftlichen Unterstützung auslöste. Viele Menschen engagierten sich in der Erstaufnahme, Integration und Verbesserung der Lebensbedingungen sowie im Kampf gegen Vorurteile und Diskriminierung. Acht Jahre sind vergangen und viele der damals angekommen Menschen werden auch zukünftig Teil unserer Gesellschaft sein, in der bereits jetzt schon jede\*r vierte Bürger\*in eine Migrationsgeschichte hat. Daraus entstehen neue Fragestellungen:

- Wie kann der Prozess vom "Willkommen" zum "Ankommen" gestaltet werden?
- Wie möchten wir zusammen in Erfurt leben und was ist dafür notwendig?
- Welche strukturellen Barrieren gibt es, und wie können sie abgebaut werden?
- Wie können wir gemeinsam gegen rechte und rassistische Gewalt vorgehen und unsere offene Gesellschaft schützen?

In einer Zeit wachsender gesellschaftlicher Spaltungen und Krisen wollen wir in unserer Workshop-Reihe einen geschützten Raum schaffen. Hier können Menschen mit und ohne Fluchtgeschichte in Erfurt zusammenkommen, eine gemeinsame Vision für die Zukunft der Stadt entwickeln und erste Schritte für die Umsetzung planen.

## Ablauf

**07.10.2023, 10 bis 18 Uhr:** Beim ersten Workshop geht es ums Kennenlernen, das Betrachten individueller Wege zum Engagement in der Stadt und um gemeinsame Werte. Ziel ist die Entwicklung einer Vision für ein inklusives Erfurt.

**18.11.2023, 10 bis 18 Uhr:** Im zweiten Workshop analysieren wir, was unserer Vision im Weg steht. Wir betrachten den Zugang zu Ressourcen, Rollenbilder, Anpassung und Ausschluss sowie Bedingungen, die Integration gelingen lassen.

**02.12.2023, 10 bis 18 Uhr:** Am dritten Tag führen wir das ATCC-Machtraummodell ein, analysieren Erfahrungen mit Vertrauen, Verantwortung und Dialog, und planen gemeinsame Ziele und Schritte in Richtung unserer Vision.



## **Unser Ansatz:**

Die Grundlage unserer Arbeit bildet der ATCC-Ansatz zur Konfliktbearbeitung, in dem es darum geht, Konflikte in ihrer Vielschichtigkeit wahrzunehmen und konstruktiv zu bearbeiten.

<https://atcc-konfliktbearbeitung.de/>



Wir arbeiten prozess- und beziehungsorientiert, das heißt für uns, dass wir selbst und unsere Teilnehmer\*innen mit unseren verschiedenen Erfahrungen sichtbar werden dürfen (z.B. mit unseren Wahrnehmungen und Gefühlen).

Als Leitung arbeiten wir nicht für, sondern mit unserem Teilnehmer\*innen, d.h. wir verstehen uns auch als Teil der Gruppe.

## **Für wen?**

Die Workshop-Reihe richtet sich an alle Erfurter\*innen, die sich gesellschaftlich engagieren und in demokratische Entscheidungsprozesse einbringen möchten.

Wir planen mit 10 bis 12 Teilnehmer\*innen aus verschiedenen Bereichen und Kulturen. Die Arbeitssprache ist Deutsch.

## **Veranstaltungsort:**

Charlotte-Eisenblätter-Haus Naturfreunde Thüringen e.V. Johannesstraße 127, 99084 Erfurt

## **Workshop-Leitung**

**Karen Johne** (Berlin) ist Politologin, Supervisorin und Lehrausbilderin (ATCC) in den Feldern Beratung/Coaching und Training für konstruktive Konfliktbearbeitung und transkulturelles Lernen, mit Erfahrungen in verschiedensten Ländern und Konfliktkontexten (z.B. Sri Lanka, Ukraine, Palästina, Uganda).

**Adam Alazawe** (Erfurt) hat in Syrien IT studiert und arbeitet jetzt als Trainer nach (ATCC) Er ist Bildungsreferent mit Schwerpunkten „Menschenrechte, Flucht und Asyl“ und Globales Lernen.

Teilnahmegebühr Wir erheben eine Teilnahmegebühr von 10,-€ pro Termin, um Getränke und Gebäck zu finanzieren.

## **Anmeldung:**

Bitte meldet Euch per E-Mail bei uns an:  
mouhamed.alazawe@gmail.com und karen.johne@posteo.de.

Anmeldeschluss ist der 29.09.2023.